

Das Logistikbataillon 163 (RSOM) in Delmenhorst

Als siebtes Logistikbataillon des Logistikkommandos der Streitkräftebasis in Erfurt entsteht seit 2020 ein Spezialverband, der Deutschlands Rolle als Transitland und Drehscheibe in der NATO für Verstärkungskräfte besonders entspricht. Das neue Logistikbataillon 163 (RSOM) in der Delmetalkaserne in Delmenhorst- Adelheide soll Spezialfähigkeiten für Aufnahme (Reception), Herstellung der Einsatzbereitschaft in Verfügungsräumen (Staging) und Verlegung in den Einsatzraum (Onward Movement) bereitstellen. Zu diesem Zwecke kann es einem multinationalen logistischen Hauptquartier JLSG HQ (Joint Logistics Support Group) im Einsatzraum unterstellt werden.

Diese Aufgaben sind nicht grundsätzlich neu, wurden aber bisher von verschiedenen Truppenteilen in Zweit-Rollen wahrgenommen, was einen erheblichen Zeitbedarf für den Vorlauf erforderte. Im Sinne einer geforderten Kaltstartfähigkeit der NATO-Verteidigungskräfte sind für diese Aufgaben der „ersten. Stunde“ präsenze Spezialkräfte vorzuziehen.

Für die Erstaufstellung wurden schon vorhandene Kompanien für den Umschlag Land-See bzw. Luft unterstellt. Für die Vollaufstellung sind folgende Einheiten vorgesehen:

- 1./163 Stabs und Versorgungskompanie mit Befähigung zur Aufnahme von Personal und zur Verkehrsführung
- 2.und 3./163: Einsatz in Entladehäfen zum Umschlag Bahn, See, Luft.
- 4./163 Aufbau und Betrieb von Bereitstellungsräumen, wo Personal und Gerät zusammengeführt und einsatzbereit gemacht werden sollen.
- 5./163 Erkundung, Einrichtung und Betrieb von Rasträumen entlang der Marschstraßen in den Einsatzraum.
6. und 7./163 für den Transport und die Sicherung werden diese beiden Kompanien bei Bedarf aus anderen Truppenteilen unterstellt.

Das Bataillon soll 2023 zum Zeitpunkt der deutschen VJTF-Verpflichtung im NATO- Operationsgebiet voll verfügbar sein. Er dient also nicht primär den Aufnahme- und Transitverpflichtungen in Deutschland.

(Q. Oberst i.G. Fennel in: Blauer Bund, Oktober 2019, S.34f)